



# Wirtschaftsplan 2017

Entwurf

KULTUR123 STADT RÜSSELSHEIM

KULTUR & THEATER  
VOLKSHOCHSCHULE  
MUSIKSCHULE  
STADTBÜCHEREI

## **Inhaltsübersicht zum Wirtschaftsplan 2017**

### **Bemerkungen und Erläuterungen**

- 1. Gesetzliche Grundlagen**
- 2. Wirtschaftsjahr 2017**
- 3. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2017**
  - 3.1 Erfolgsplan**
  - 3.2 Vermögensplan**
  - 3.3 Stellenübersicht**
  - 3.4 Finanzplan**

### **Anlagen**

- 1. Erfolgsplan Kultur123**
  - 1.1 Erfolgsplan Zentrale Dienste
  - 1.2 Erfolgsplan Betriebsteil Volkshochschule
  - 1.3 Erfolgsplan Betriebsteil Kultur&Theater
  - 1.4 Erfolgsplan Betriebsteil Musikschule
  - 1.5 Erfolgsplan Betriebsteil Stadtbücherei
  
- 2. Vermögensübersicht Kultur123**
  - 2.1 Vermögensübersicht Zentrale Dienste
  - 2.2 Vermögensübersicht Betriebsteil Volkshochschule
  - 2.3 Vermögensübersicht Betriebsteil Kultur&Theater
  - 2.4 Vermögensübersicht Betriebsteil Musikschule
  - 2.5 Vermögensübersicht Betriebsteil Stadtbücherei
  - 2.6 Vermögensübersicht nach Darstellung HMIS  
(Hessisches Ministerium des Innern und für Sport)
  
- 3. Stellenübersicht Kultur123 Version A**
  - 3a Stellenübersicht Kultur123 Version B
  
- 4. Finanzplanung Kultur123**
  - 4.1 Finanzplanung Zentrale Dienste
  - 4.2 Finanzplanung Betriebsteil Volkshochschule
  - 4.3 Finanzplanung Betriebsteil Kultur&Theater
  - 4.4 Finanzplanung Betriebsteil Musikschule
  - 4.5 Finanzplanung Betriebsteil Stadtbücherei
  - 4.6 Finanzplanung nach Darstellung HMIS  
(Hessisches Ministerium des Innern und für Sport)

## **Bemerkungen und Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2017 von Kultur123 Eigenbetrieb der Stadt Rüsselsheim**

### **1. Gesetzliche Grundlagen**

Grundlage ist das hessische Eigenbetriebsrecht, hier in Form des Eigenbetriebsgesetzes, das im zweiten Teil (§§ 10 ff.) Vorschriften zur Wirtschaftsführung und zum Rechnungswesen darlegt.

Der Eigenbetrieb arbeitet mit einem Wirtschaftsplan<sup>1</sup>, der vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres aufzustellen ist. Der Wirtschaftsplan besteht aus

- dem Erfolgsplan<sup>2</sup>
- dem Vermögensplan<sup>3</sup>
- der Stellenübersicht<sup>4</sup>
- dem Finanzplan<sup>5</sup>

Der Erfolgsplan muss alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres enthalten. Er gliedert sich analog der Gewinn- und Verlustrechnung.

Der Vermögensplan enthält die voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben, die sich aus Anlageveränderungen und aus der Kreditwirtschaft des Betriebes ergeben.

Die Stellenübersicht weist die erforderlichen Stellen für Angestellte aus. Drei Beamte werden nachrichtlich geführt. Sie sind in der Stellenübersicht der Stadt enthalten. Zum Vergleich sind die im laufenden Wirtschaftsplan vorgesehenen besetzten Stellen auszuweisen.

Der Finanzplan enthält eine Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes, sowie eine Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben und deren Wirkung auf die Finanzplanung der Stadt Rüsselsheim.

Der Wirtschaftsplan 2017 ist als Anlage beigefügt.

---

<sup>1</sup> § 15 EigBGes

<sup>2</sup> § 16 EigBGes

<sup>3</sup> § 17 EigBGes

<sup>4</sup> § 18 EigBGes

<sup>5</sup> § 19 EigBGes

## 2. Wirtschaftsjahr 2017

Für das Wirtschaftsjahr 2017 liegen vor

- der Entwurf des Erfolgsplanes
- der Entwurf des Vermögensplanes
- der Entwurf der Stellenübersicht
- der Entwurf der Finanzplanung

## 3. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2017

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2017 bildet die für die Aufgabenerfüllung erforderlichen finanziellen Voraussetzungen von Kultur123 ab. Die im städtischen Haushaltsplan dargestellten Erlöse und Aufwände sind nach kaufmännischen Prinzipien analysiert, bewertet und nach den Grundsätzen des kaufmännischen Rechnungswesens (Doppik) zusammengefasst. Erfolgsplan, Stellenübersicht, Vermögensplan und Finanzplanung sind kostenrechnerisch nach Betriebsteilen und Zentraleinheit gegliedert und zeigen in der Hauptsache die erwartete wirtschaftliche Situation des Gesamtbetriebes auf.

Der Entwurf ist nach betriebswirtschaftlichen Kriterien und der Systematik der kaufmännischen Rechnungslegung nach §15 ff Hess. Eigenbetriebsgesetz systematisiert.

Kultur123 bewirtschaftet und unterhält insgesamt 11 Liegenschaften. Diese Gebäude und Grundstücke stellen eine wesentliche Ressource für den Eigenbetrieb dar und sind eine für die Erreichung des Betriebszweckes erforderliche Basis.

Die ausschließlich von Kultur123 genutzten Gebäude Theater, Bildungszentrum Kürbisstraße und das Rind sind aktiviert und gehören zu dem in der Bilanz abgebildeten Betriebsvermögen. Die daraus resultierenden Abschreibungen für Gebäude sind als betrieblicher Aufwand im WP 2017 erfasst. Der komplette Erhaltungsaufwand für den Innen- und Außenbereich der Liegenschaften incl. aller Nebenkosten, sowie die notwendige Pflege und Ergänzung der technischen Ausstattung (Heizungsanlagen, Kommunikationstechnik, Veranstaltungstechnik u.a.) werden von Kultur123 getragen und sind mit den jeweiligen regelmäßigen Kosten im Wirtschaftsplan enthalten.

Die Höhe des jährlichen Unterhaltungsaufwandes stellt bei dem Alter der Gebäude dabei auch zukünftig ein Risikopotenzial dar. Kultur123 sieht es als dringliche Aufgabe an, den Zustand der Gebäude und die Sanierungsnotwendigkeiten zu ermitteln. Eine Übersicht wird 2017 erstellt.

Die von Kultur123 genutzten Räumlichkeiten Am Treff und die Bildungszentren Landrat-Harth-Heim und Albrecht-Dürer-Schule sind im Bestand der Stadt Rüsselsheim. Erhaltungsmaßnahmen finden hier in Absprache mit dem Fachbereich 5, Gebäudewirtschaft, statt.

Das Selbstlernzentrum, die Stadtteilbücherei Königstädten und das Bildungszentrum Opel-Altwerk wurden am freien Markt angemietet. Die anfallenden Miet-, Betriebs- und Instandhaltungskosten sind in der Erfolgsrechnung abgebildet. Um den stark erhöhten Bedarf im Sprachförderbereich bewältigen zu können wurde im Jahr 2016 die im Opel-Altwerk genutzte Fläche um 475 qm erweitert. Dadurch steigen die Miet- und Betriebskosten im Vergleich mit dem Vorjahr um rund 81.000€.

Mitarbeitende von Kultur123 sind bereits seit geraumer Zeit aktiv in die Vorbereitung des Hessentages 2017 eingebunden. Im Rahmen des Hessentages werden das Theater als Hessenpalace und voraussichtlich eine ergänzende Aktionsbühne auf dem Theaterplatz zentrale Orte des Geschehens sein. Die weiteren vorbereitenden Arbeiten zur Gestaltung des Hessentages und die Veranstaltungen im Hessenpalace werden einen weiteren Schwerpunkt der Arbeit von Kultur123 im Jahr 2017 darstellen.

Kultur123 ist als Eigenbetrieb der Stadt Rüsselsheim nach dem Hessischen EigBGes verpflichtet gegenüber der Trägerin erbrachte Leistungen angemessen vergütet zu erhalten. Mit der Stadt Rüsselsheim wurden entsprechende Absprachen getroffen, so dass sich nach heutigem Stand für den Hessentag keine Ergebnisauswirkungen für den Wirtschaftsplan 2017 ergeben werden. Geplanten Aufwendungen in Höhe von 181.000 € in den Betriebsteilen Zentralbereich und Kultur & Theater stehen entsprechende Ertragspositionen gegenüber.

Die Stellenübersicht von Kultur123 liegt in zwei Varianten vor. Gegenüber 2016 wurde die Stellenübersicht um eine halbe Stelle reduziert und um eine zusätzliche Ausbildungsstelle ergänzt. Abhängig von der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung zu der sich im Geschäftsgang befindlichen Beschlussvorlage zur Anpassung befristeter Beschäftigungsverhältnisse an veränderte Rechtsnormen, wird sich der Stellenübersicht noch um zusätzliche 8,5 Stellen erweitern. Die beiden möglichen Beschlussfassungen sind als Versionen A und B abgebildet.

Die durch die Leistungen der Zentralen Dienste (Buchhaltung, Liegenschaften, Personal, Zentraler Service, EDV-Organisation und Marketing) entstehenden Aufwände sind gesondert dargestellt. Die angepasste Buchhaltungssoftware und Architektur der Kosten- und Leistungsrechnung erlaubt eine ursachengerechte Betrachtung des Ressourcenverbrauches der Betriebsteile an den zentralen Leistungen. Das führt zu einer genaueren Bewertung der in der Kostenrechnung ermittelten Ergebnisse der Betriebsteile. Diese kostenrechnerische Betrachtungsweise hat jedoch keine Auswirkungen auf das Gesamtbetriebsergebnis.

Als Betriebsergebnis für das Jahr 2017 wurde in der Erfolgsplanung ein Wert in Höhe von -6.079.230 € ermittelt.

Als Vergleichsmaßstab dient der für 2017 in der Finanzplanung des Wirtschaftsplans 2016 benannte Wert in Höhe von -5.839.220 €. In dieser Planung konnten verschiedene, zum Zeitpunkt der Aufstellung nicht bekannte Faktoren, noch nicht berücksichtigt werden. Diese sind im Einzelnen:

#### Sprachförderung

Nicht vorhersehbar war der stark steigende Bedarf an Sprachfördermaßnahmen für Flüchtende und Migranten seit Herbst 2015. Um der vorhandenen Nachfragesteigerung nach Sprachfördermaßnahmen gerecht zu werden, hat die vhs ihr Programm um differenzierte Sprachförderangebote erweitert. Das komplette Angebot wird finanziert durch Programme des Bundes, des Landes und der EU. Diese Mittel werden von der vhs Rüsselsheim beantragt und abgewickelt. Die Sicherstellung der Leistungsfähigkeit in diesem Bereich konnte Kultur123 nur durch die Verbesserungen der infrastrukturellen und personellen Voraussetzungen gewährleisten. Es wurden 6 Weiterbildungslehrerinnen und Weiterbildungslehrer, eine Koordinatorin mit 19,5 WoStd. sowie eine Mitarbeiterin im Servicebereich mit 24,5 WoStd. für die Abwicklung der Sprachfördermaßnahmen auf der Basis sachgrundloser Befristungen nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz eingestellt. Weitere Räume mit einer Fläche von 475 qm wurden im Opel-Altwerk angemietet. Dies ermöglicht die Verzahnung von sprachlicher und beruflicher Qualifizierung, die zukünftig von besonderer Bedeutung sein wird. Die Netzwerkarbeit wurde verstärkt, um die Einbindung aller wichtigen Akteure zu gewährleisten.

Alle aufgeführten Maßnahmen und Ressourcen sind und waren dringend notwendig, um die Anforderungen abzudecken. Die Finanzierungsausstattung durch die o.g. Programme deckt jedoch die bei Kultur123 entstehenden Kosten nicht zu 100% ab. Die von den Finanzierungsträgern ausgelobten Mittel decken die direkten Kosten, jedoch nicht die Aufwendungen für infrastrukturelle und administrative Bedarfe. Geplante Einnahmen von 507.000 € stehen direkte Kosten von 499.000 € gegenüber. Im administrativen und infrastrukturellen Bereich fallen zusätzliche Kosten für Personal, Gebäude, Betriebliche Aufwendungen und Abschreibungen in Höhe von 170.300 € an. Dies entspricht einem Gesamtkostendeckungsgrad von 76 %.

Im Vergleich mit dem Planansatz 2016 ergibt sich für das Jahr 2017 ein zusätzlicher Finanzbedarf in Höhe von 254.100 €.

#### Liegenschaften

Im Bereich Liegenschaften stehen in von Kultur123 bewirtschafteten Objekten zwei größere Instandhaltungsprojekte an, die im Rahmen der Mittel der laufenden Bauunterhaltung nicht finanziert werden können.

Im Bildungszentrum Kürbisstraße ist die Erneuerung der Heizungsanlage unumgänglich. Hier liegt ein Contracting-Angebot der Stadtwerke Rüsselsheim vor, das Anschaffungs- und Installationskosten für die Heizzentrale im Rahmen eines langfristigen Vertrages über 10 Jahre beinhaltet. Unter Berücksichtigung

der prognostizierten Verbrauchssenkung erhöhen sich die jährlichen Kosten für Kultur123 nur um 5.000 €. Durch das Alter und die Komplexität der gesamten Heizungsinstallation entstehen jedoch weitere Kosten in der Peripherie, die mit 30.000 € für den Umbau kalkuliert wurden.

Teppichboden und Wandgestaltung des Theaterfoyers sind dringend renovierungsbedürftig. Insbesondere der Teppichboden ist seit 1991 in Gebrauch und hat nach 26 Jahren ausgedient, eine Erneuerung ist notwendig. Für den Einsatz in einem stark frequentierten öffentlichen Raum wird ein besonders strapazierfähiger Teppichboden in Projektqualität benötigt. Die Verlegung eines neuen Teppichbodens im Theaterfoyer ist, bedingt durch die Raumbesonderheiten wie z.B. ca. 300 Stufen, sehr materialintensiv und aufwendig. Der Ausbau und die Entsorgung des Altbelags sowie die Verlegung eines neuen Teppichbodens mit einer Fläche von mehr als 1.400 qm sind mit 287.000 € kalkuliert. Die Renovierung der Wandgestaltung wird mit 50.000 € veranschlagt. Im Rahmen einer Verpflichtungsermächtigung kann Kultur123 im Jahr 2017 mit den erforderlichen Planungs- und Vergabeverfahren beginnen. Finanziell wird sich die Instandhaltungsmaßnahme mit Ihrer Realisierung erst im Wirtschaftsplan 2018 niederschlagen und ist damit in der Erfolgsplanung für das Jahr 2017 nicht enthalten. Im Rahmen der Finanzplanung sind in der Prognose für das Jahr 2018 337.000 € berücksichtigt.

#### Inklusion

Im Sinne der Inklusion soll auf den Bühnen der Stadt Rüsselsheim ein rollstuhlgerechter Zugang sichergestellt werden. Der Technik- und Logistikpool von Kultur123 wird um eine mobile Hebebühne ergänzt. Diese soll an unterschiedlichen städtischen Bühnen zum Einsatz kommen, um auch gehbeeinträchtigte Personen eine uneingeschränkte Nutzung zu ermöglichen. Neben der im Vermögensplan enthaltenen Investitionssumme von 15.000 € für die Anschaffung der Hebebühne entstehen im Erfolgsplan zu kalkulierende jährliche Kosten. Bei 20 kalkulierten Einsätzen für 2017 entstehen durch die jeweilige Anmietung eines Transportfahrzeuges, Wartungskosten der Hebebühne, Personalkosten und Abschreibungen zusätzliche jährliche Kosten in Höhe von 14.325 €.

Alternativ wurde die Anschaffung eines Transportfahrzeuges geprüft. Diese Variante ist erst ab einer Größenordnung von 50 Einsatztagen günstiger als die Leihe eines Fahrzeugs.

#### KIS 2017

Aufgrund des Beschlusses der Drucksache 42/16-21 in der Stadtverordnetenversammlung vom 07.07.2016 wird im Hessentags-Jahr 2017 keine Veranstaltung „Kultur im Sommer“ stattfinden. Dadurch sinkt der in der mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigte Finanzbedarf um 70.000 €.

Unter Berücksichtigung der zusätzlichen Faktoren entwickelt sich der angepasste Vergleichsmaßstab wie folgt:

Prognose 2017 im Finanzplan 2016	-5.839.220 €
Anpassungen	
Sprachförderung	-254.100 €
Liegenschaften	-35.000 €
Hebebühne	-14.325 €
Kultur im Sommer	70.000 €
 Angepasstes Planergebnis 2017	 -6.072.645 €

Das Plan-Betriebsergebnis 2017 von -6.079.230 € überschreitet die Prognose 2017 in Höhe von -5.839.220 € um 240.010 €. Dies entspricht einer Abweichung von 3,9%.

Wird das angepasste Planergebnis 2017 in Höhe von -6.072.645 € als Vergleichsmaßstab herangezogen, sind die Vorgaben erfüllt.

#### Konsolidierungsbeschlüsse

In der Musikschule wurde die Konsolidierungsmaßnahme „Strukturelle Änderung der Beschäftigungsverhältnisse“ mit der Abschmelzung einer weiteren halben Stelle im Wirtschaftsjahr 2017 plangemäß umgesetzt. Bedingt durch die regelmäßigen Tarifierhöhungen von insgesamt ca. 10% seit Beschluss der Konsolidierungsmaßnahme auf der Basis von Daten aus dem Jahr 2013 ergibt sich aber keine Abschmelzung der Personalkosten für das Jahr 2017 in der Musikschule, sondern eine Stagnation bei rund 950.000 €.

Die im Rahmen der Konsolidierungsbeschlüsse festgelegte regelmäßige Entgeltanpassung ist im Wirtschaftsplan mit 40.000 € berücksichtigt. Die Betriebsleitung weist darauf hin, dass vor Umsetzung dieser Entgelterhöhung von mehr als 10% eine Abschätzung erfolgen muss wie und in welchem Umfang eine Entgelterhöhung zu einer Einnahmesteigerung führen würde. Es besteht immer die Gefahr, durch eine nicht marktgerechte Preiserhöhung Kunden zu verlieren, bzw. potentielle Kunden nicht zu gewinnen und so das Konsolidierungsziel zu verfehlen.

Die prognostizierten Aufwendungen in der Erfolgsplanung enthalten keine Puffer. Aus den Erfahrungen der Vergangenheit besteht für den Wirtschaftsplan 2017 erkennbar die Gefahr, dass durch den Eintritt unvorhersehbarer Ereignisse oder überproportionaler Kostensteigerungen das geplante Betriebsergebnis verfehlt wird. Größere Instandhaltungs- und Investitionsprojekte sind unter der Vorgabe der mittelfristigen Finanzplanung aus den Mitteln der laufenden Bauunterhaltung durch Kultur123 nicht mehr zu finanzieren. Diese müssen dann jeweils als Ausgabe über die mittelfristige Finanzplanung hinaus im Wirtschaftsplan berücksichtigt werden.



Für das Jahr 2017 ist dies die Erneuerung der Heizung im Bildungszentrum Kürbisstraße, die sich in der Planung der vhs mit 35.000 € abbildet. Die Renovierung des Theaterfoyers wird die Aufwendungen im Bereich Kultur& Theater im Wirtschaftsjahr 2018 um 337.000 € erhöhen.

Kultur 123 wird im 4. Quartal 2016 den Investitions- und Instandhaltungsbedarf, insbesondere für die bewirtschafteten Liegenschaften, für die nächsten Jahre in einer Übersicht zusammenfassen, um auch mittelfristig eine verbesserte Planungssicherheit zu erzielen.

### 3.1. Erfolgsplan

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes von Kultur123 schließt für das Wirtschaftsjahr 2017

in den Erträgen mit	4.891.660 €
in den Aufwänden mit	10.970.890 €
ab und somit im Betriebsergebnis mit	-6.079.230 €.

Die Erfolgspläne des Gesamtbetriebes, der Zentralen Dienste und der Betriebsteile für das Jahr 2017 sind als Anlage 1. - 1.5. beigefügt.

Die Übersichten weisen alle geplanten Aufwendungen und Erlöse analog der Gewinn- und Verlustrechnung, in der Ausführung von §24 (1) des Hessischen Eigenbetriebsgesetzes aus.

Die Erfolgspläne enthalten auch die erfolgswirksamen Aufwendungen, die nach den kaufmännischen Prinzipien des HGB zu bewerten sind und demgemäß Auswirkungen auf das Betriebsergebnis haben:

- Rückstellungen Altersteilzeit und Pensionen
- Rückstellungen Resturlaub und Überstunden
- Abschreibungen für die Gebäude und das bewegliche Anlagevermögen

Darüber hinaus die Aufwendungen für Leistungen an städtische Ämter, Organisationen und Eigengesellschaften, Zinsen und die Kosten für die Wirtschaftsprüfung. Diese summieren sich auf rund 300.000 €.

Zudem sämtliche Aufwendungen und Erlöse im Zusammenhang mit der Gebäudebewirtschaftung für die 11 Liegenschaften des Eigenbetriebes. Das Gesamtbetriebsergebnis beinhaltet ebenfalls nicht- oder später-liquiditätswirksame Anteile von rund 718.000 €.

Die Kosten für die zentralen Leistungen des Gesamtbetriebes werden im Wirtschaftsplan 2017 gesondert ausgewiesen. Die Planung dieses Bereichs schließt mit -1.082.380 € ab.

Der Erfolgsplan des Betriebsteiles **Volkshochschule** wird im Wirtschaftsjahr 2017

in den Erträgen mit	3.375.060 €
in den Aufwänden mit	4.207.110 €
und damit im Betriebsergebnis mit	-832.050 €

abschließen.

Gegenüber der Planung 2016 enthält der Wirtschaftsplan 2017 zusätzliche Erlöse von 223.500 € und zusätzliche Aufwendungen von 477.600 € für die Anpassung der Sprachförderangebote an die veränderten Anforderungen. Die weitere Entwicklung der finanziellen Ausstattung der Programme durch die Finanzierungsträger Bund, Land, ESF-BAMF (Europäischer Sozialfonds – Bundesamt für Migration und Flüchtende) ist nicht absehbar.

Der Bereich der drittmittelgeförderten beruflichen Bildung und die Verzahnung von Sprachförderung und beruflicher Bildung bieten Chancen, bergen aber auch ein Risikopotenzial. Die vhs agiert hier in einem stetig sich verändernden Markt. Die mögliche kurzfristige Veränderung von Rahmenbedingungen der aktiven Förderung der Beschäftigungspolitik auf der Nachfrageseite und die vorhandene Konkurrenz durch private Bildungsanbieter machen eine sichere Prognose der zukünftigen Entwicklungen schwer.

Der Erfolgsplan des Betriebsteils **Kultur&Theater** wird im Wirtschaftsjahr 2017

in den Erträgen mit	870.500 €
in den Aufwänden mit	3.173.440 €
und damit im Betriebsergebnis mit	-2.302.940 €

abschließen.

Die Annahmen bei den geplanten Erlösen beruhen auf den erwarteten Einnahmen bei den Programmangeboten des Theaters und den Leistungen für kulturelle Veranstaltungen im Innen- und Außenbereich. Bei den Zuschüssen sind die Kürzungen aus den Konsolidierungsvorgaben berücksichtigt.

Im Zentralbereich und im Betriebsteil Kultur&Theater sind in gleicher Höhe Planbeträge bei Erträgen und Aufwendungen für den Hessentag 2017 enthalten. Per Saldo sind diese erfolgsneutral.

Der Erfolgsplan des Betriebsteils **Musikschule** wird für das Jahr 2017

in den Erträgen mit	498.100 €
in den Aufwänden mit	1.135.410 €
und damit im Betriebsergebnis mit	-637.310 €

abschließen.

Im Planergebnis der Musikschule für 2017 ist die Verminderung um eine weitere halbe Stelle im Rahmen der strukturellen Änderung der Beschäftigungsverhältnisse berücksichtigt. In der Folge ist eine Verschiebung von Personalkosten zu Honorarkosten im Bereich Veranstaltungsaufwendungen zu verzeichnen. Bedingt durch die Tarifierhöhungen der letzten 4 Jahre mit einer Gesamthöhe von rund 10% ergibt sich keine Absenkung der Personalkostensumme, sondern lediglich eine Stagnation bei rund 960.000 €.

Der Erfolgsplan des Betriebsteils **Stadtbücherei** wird für das Jahr 2017

in den Erträgen mit	113.000 €
in den Aufwendungen mit	1.337.550 €
und damit im Betriebsergebnis mit	-1.224.550 €

abschließen.

In den Aufwendungen für 2017 wurden Planungsleistungen für eine Umgestaltung des Eingangsbereichs der Stadtbücherei in Höhe von 10.000 € berücksichtigt.

### 3.2 Vermögensplan

Auch für das Wirtschaftsjahr 2017 ist nach dem Erlass des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport und auf der Grundlage des § 19 Nr. 1 EigBGes eine modifizierte Darstellungsform in der Zusammenfassung des Vermögensplanes erforderlich. In der Anlage 2.6. ist dies dokumentiert.

Der Gesamtbetrag der Investitionen für das Wirtschaftsjahr 2017 beläuft sich auf 458.000 €. Dies liegt um 14.000 € über den Vorgaben der mittelfristigen Finanzplanung in Höhe von 444.000 € aus dem Jahr 2016.

Hier wirkt sich die zusätzliche Anschaffung einer mobilen Hebebühne im Wert von 15.000 € aus. Kalkuliert wurde, wie dargestellt, mit 20 Einsätzen im Jahr 2017 und dem Einsatz von Mietfahrzeugen für den Transport. Alternativ wurde der Erwerb eines Transportfahrzeugs im Wert von 50.000 € kalkuliert. Diese Variante wäre ab 50 Einsätzen pro Jahr kostengünstiger als die Leihe entsprechender Fahrzeuge und ist ggfs. im Wirtschaftsplan 2018 vorzusehen.

Die geplanten Investitionen für die **Zentralen Dienste** von Kultur123 betreffen hauptsächlich den notwendigen Ersatz von Büro- und Geschäftsausstattung, insbesondere der EDV-Ausstattung. Hier ist mit der Anschaffung und Installation einer unterbrechungsfreien Stromversorgung der zentralen Server (USV) ein Projekt zur Verringerung des Ausfallrisikos vorgesehen.

Im Betriebsteil **Volkshochschule** liegt im Jahr 2017 der Schwerpunkt im Ersatz und in der Ergänzung der Ausstattung der Bildungszentren. Dabei wurden notwendige Ersatzbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen, Medien, Werkzeugen und technischen Geräten für die Unterrichtsräume und Werkstätten berücksichtigt. Ebenfalls eingeplant ist der Ersatz des momentan genutzten Opel-Vivaro's. Hierfür sind 25.000 € eingesetzt.

Die vorgesehenen Investitionen sichern und verbessern die geforderten Qualitätsstandards bei der Durchführung von Kursen und Lehrgängen. Die Qualitätsstandards in den Unterrichtsgebäuden und -räumen werden im Rahmen der Zertifizierungsprozesse regelmäßig überprüft. Gute Ausstattungsstandards sind Voraussetzung für Aufträge im drittmittelgeförderten Bereich der beruflichen Weiterbildung und stabilisieren auch die Nachfrage bei den allgemeinen Kursangeboten.

Die geplanten Investitionen im Betriebsteil **Kultur&Theater** betreffen die technischen Voraussetzungen im Theater und beziehen sich wesentlich auf Ersatzbeschaffungen für die teilweise über 40 Jahre alte Lichttechnik. Ersatzanschaffungen von Kleingeräten für die Werkstatt der Theatertechnik, die Gebäudetechnik des Theaters sowie der Pflege des Kunstbestandes. Ausstattungsergänzungen für die technische Umsetzung von Kulturangeboten im Innen- und Außenbereich über den Technik- und Logistikpool sowie Ergänzungen

bzw. Ersatzanschaffungen für die Bestückung der Außenveranstaltungen im Rahmen der Rüsselsheimer Kulturangebote bzw. Regelveranstaltungen (Märkte und Feste, Vereinsveranstaltungen, Klassikertreffen u.a.).

So ist in diesem Bereich die Anschaffung der letzten Tranche des neuen Bühnensystems im Wert von 35.000 € vorgesehen.

Die Planungen im Betriebsteil **Musikschule** beschränken sich auf den Ersatz von Musikinstrumenten im Wert von 14.000 €.

Im Betriebsteil **Stadtbücherei** stehen im wesentlichen Ersatz- und Ergänzungsanschaffungen in der Ausstattung an.

### 3.3. Stellenübersicht 2017

Zum Zeitpunkt von Kalkulation und Drucklegung dieses Entwurfes zum Wirtschaftsplan 2017 war noch keine abschließende Beschlussfassung zu einer Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung erfolgt, die sich mit der veränderten Situation der befristeten Beschäftigungsverhältnisse bei Kultur123 Stadt Rüsselsheim befasst.

Durch eine geänderte rechtliche Situation und durch die Klage eines Mitarbeitenden der vhs bestand im Sommer 2016 Handlungsbedarf im Bereich der Beschäftigungsverhältnisse der Projekte von Kultur123 Stadt Rüsselsheim.

Die der Stadtverordnetenversammlung empfohlene Lösung besteht unter anderem in der Aufnahme von 8,5 zusätzlichen Stellen in den Wirtschaftsplan 2017. Dieser Weg ist zur Lösung der akuten Problemlage und Herstellung einer rechtskonformen Situation erforderlich. Eine Entscheidung über die Beschlussvorlage hat zunächst keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan 2017 des Betriebes, da die betroffenen Stellen in jedem Falle in ihrer finanziellen Dimension in diesem Wirtschaftsplan kalkuliert sind und über die Projekte finanziert sind.

Daher hat sich die Betriebsleitung dazu entschieden, zwei Versionen der Stellenübersicht in den Entwurf des Wirtschaftsplanes 2017 aufzunehmen.

Mit dem Stichtag 01.01.2017 weist die **Stellenübersicht 2017a** des Eigenbetriebs **75,5** Stellen aus. Diese Stellenübersicht ist relevant für den Fall, dass Stadtverordnetenversammlung und Betriebskommission der entsprechenden Beschlussvorlage zur Umwandlung dieser befristeten Stellen in 8,5 unbefristete Stellen zustimmen.

Die Stellenübersicht umfasst dann **66,5 Stellen** für Beschäftigte in einem Arbeitsverhältnis nach dem TVöD, **3 Stellen** für Beamte sowie **6 Stellen** für Auszubildende und Praktikantinnen/Praktikanten.

Gegenüber der Stellenübersicht 2016 bedeutet dies eine Ausweitung um insgesamt 9 Stellen. Sie entsteht durch die angesprochene Umwandlung befristeter in unbefristete Stellen bei der vhs (8,5) und durch eine neu eingerichtete Ausbildungsstelle ebenfalls bei der vhs. Auswirkungen werden darüber hinaus durch den Eintritt eines Mitarbeiters der Musikschule in den Ruhestand entstehen. Zur Erfüllung der Konsolidierungsvorgaben der Stadtverordnetenversammlung für den Betriebsteil Musikschule, entfällt hier ein Anteil von 0,5 Stellen.

Die Beamtenstellen des Betriebes werden im städtischen Haushalt geführt und erscheinen in der Stellenübersicht von Kultur123 nur nachrichtlich. Der Betrieb verfügt über insgesamt 6 Stellen für Auszubildende und Praktikantinnen/Praktikanten. Diese sind dem Betriebsteil Kultur & Theater (Veranstaltungskauffrau/-kaufmann, Fachkraft für Veranstaltungstechnik) und dem Betriebsteil Stadtbücherei (Fachangestellte für Medien und Information,

Fachrichtung Bibliothek) sowie dem pädagogischen Bereich (Praktikantin/Praktikant) und dem Verwaltungsbereich der vhs zugeordnet. Vier der sechs Stellen für sind aktuell besetzt.

Für den Fall, dass keine Zustimmung für die Einrichtung der genannten Stellen erfolgt, werden die Stellen weiterhin befristet geführt. In diesem Falle ist die **Stellenübersicht 2017b** maßgeblich. Hier weist die Stellenübersicht **67 Stellen** aus. Sie umfasst **58 Stellen** für Beschäftigte in einem Arbeitsverhältnis nach dem TVöD, **3 Stellen** für Beamte sowie **6 Stellen** für Auszubildende und Praktikantinnen/Praktikanten. Gegenüber der Stellenübersicht 2016 bedeutet dies eine Ausweitung um insgesamt 0,5 Stellen.

Auf folgende Besonderheiten der Stellenübersicht 2016 wird darüber hinaus hingewiesen:

### **Darstellung und Grundsätzliches**

Ohne eine Verpflichtung hierzu stellt die Betriebsleitung auch die für 2017 geplanten befristeten Stellen und die Anzahl der geringfügig Beschäftigten in der Stellenübersicht dar. Letztere sind überwiegend im Betriebsteil Kultur & Theater im Einsatz (Theaterservice, Bühnenhelfer). Die überwiegende Anzahl der befristeten Stellen ist hingegen im Bereich der Projekte des Betriebsteils vhs angesiedelt. Sie sind dort auf Grundlage der geplanten, bzw. der bereits vertraglich gesicherten Auftragssituation des Jahres 2017 aufgeführt. Eine Refinanzierung ist gewährleistet.

### **Zentraler Service und Betriebsleitung**

Die aufgeführten befristeten Beschäftigungsverhältnisse entstammen dem Bereich Buchhaltung (Projekte) und zentraler Service, die geringfügig Beschäftigten dem Bereich der Hausverwalter für die Liegenschaften von Kultur123.

### **vhs**

Hier sind die Höhergruppierung einer Leitungskraft aus Entgeltgruppe 13 in Entgeltgruppe 14 und eine neue Ausbildungsstelle geplant. In der Stellenübersicht nachvollzogen wurde die Umwidmung einer Stelle der Entgeltgruppe S15 aus dem pädagogischen Bereich in die Entgeltgruppe 11 im administrativen Bereich.

Nachrichtlich aufgeführt ist die Anzahl und die Eingruppierung der im Projektbereich der vhs für 2017 befristet Beschäftigten. Geringfügig Beschäftigten sind in der Betreuung der Liegenschaften eingesetzt, sowie als Aushilfsfahrer angesiedelt.

### **Kultur & Theater**

Hier ergeben sich keine Veränderungen gegenüber der Stellenübersicht 2016. Die Anzahl der geringfügig Beschäftigten entspricht den aktuellen Gegebenheiten, hierbei handelt es sich um Theaterservice und um Aufbauhelfer im Außenbereich.



**Musikschule**

Hier entfällt durch die Konsolidierungsvorgaben der Stadtverordnetenversammlung und durch den Eintritt in den Ruhestand eines Mitarbeiters ein Anteil von 0,5 Stellen.

**Stadtbücherei**

Hier ergeben sich keine Veränderungen gegenüber der Stellenübersicht 2016.

### 3.4. Finanzplanung

Der nach den Bestimmungen des EigBGeS zu erstellende Finanzplan umfasst einen Zeitraum von fünf Jahren und beinhaltet damit die Fortschreibung bis 2022. Er prognostiziert die Entwicklungen für die kommenden Jahre, bezogen auf die Vermögensübersicht und ihre Fortschreibung, als auch die Entwicklung der Erfolgsübersichten bzw. der darin abgebildeten Gewinn- und Verlustrechnungen.

Die Investitionsprogramme sind in ihrer Fortschreibung im Wesentlichen auf Ergänzungs- und Ersatzbeschaffungen des beweglichen Anlagevermögens und des unbeweglichen Anlagevermögens in Form der Gebäudeausstattung reduziert. Da auch für den Investitionsbereich Preiserhöhungen zu kalkulieren sind, geht die Betriebsleitung von einer leichten Zunahme des benötigten Investitionsvolumens in Höhe von jeweils 1% zum Vorjahr aus.

Die in der Vergangenheit beschlossenen Konsolidierungsvorgaben wurden vom Eigenbetrieb Kultur123 stets umgesetzt. Refinanzierungsmittel wurden konsequent ausgeschöpft und Drittmittel akquiriert. Kostensteigerungen bei Personal- und Sachkosten, Erweiterungen des Leistungsangebots und Änderungen gesetzlicher Vorgaben, wie z.B. bei Pensionsrückstellungen, haben zu Aufwandssteigerungen geführt. Nicht beeinflussbare Verläufe über Risiken bei der Bewirtschaftung von 11 Liegenschaften, Rückstellungen im Bereich Pensionen auf Grund gesetzlicher Vorgaben, Tarifierhöhungen bei den Beschäftigten oder Erlösminderungen auf Grund politischer Entscheidungen im Bereich der vhs bergen auch zukünftig Risiken.

Bei der Entwicklung der Finanzdaten über den Zeitraum bis 2022 werden, bezogen auf die Vorjahreswerte, lineare Veränderungen berücksichtigt. Zusätzlich werden detailliert Konsolidierungsvorgaben und Wertveränderungen bekannter Faktoren, wie z.B. die Entwicklung der Pensionsrückstellungen, in die Zukunft fortgeschrieben. Einmaleffekte, wie beispielsweise Renovierungskosten für größere Projekte, werden im Folgejahr wieder korrigiert.

Die Prognose im Finanzplan 2017 geht in der Erfolgsübersicht bis 2022 weiterhin von einer moderaten Erhöhung der Erträge um linear 0,5% aus. Zusätzlich wurden die aus den beschlossenen Konsolidierungsmaßnahmen resultierenden Mehreinnahmen und die beschriebenen Wertveränderungen detailliert in die Finanzplanung eingerechnet. Die Erlöse erhöhen sich damit bis zum Jahr 2022 auf rund 4.963.000 €.

Bei den Aufwendungen unterstellt die Betriebsleitung eine lineare Anpassung von 2,0 %. Dieser Wert liegt über der aktuellen durchschnittlichen Preissteigerungsrate, berücksichtigt aber, dass über den Prognosezeitraum von 5 Jahren hinweg höhere Preissteigerungsraten zu erwarten sind.

Zudem muss bedacht werden, dass 60 % der Gesamtkosten des Eigenbetriebs aus Personalkosten bestehen. Für diese wurden jährliche Tarifierpassungen von 2,5% angenommen.

Die aus den beschlossenen Konsolidierungsmaßnahmen resultierenden Aufwandsreduzierungen sind ebenfalls detailliert in die Finanzplanung eingerechnet. Die jährliche Anpassung führt zu Aufwendungen im Jahr 2022 von rund 11.866.000 €.

Einschätzungen über einen Zeitraum von 5 Jahren gestalten sich grundsätzlich problematisch. Insbesondere die Unwägbarkeit von politischen Entscheidungsprozessen und potentiellen Auftraggebern lässt sichere Prognosen kaum zu. Die Entscheidungsvorgaben (EU, Bund, Land, Kommune u.a.) haben in der Regel starken Einfluss auf mögliche Refinanzierungsformen und -größen und damit auf die Erlössituation.

Zudem sind zukünftige Kostensteigerungen in dem zentralen Bereich Gebäude nur schwer abzuschätzen. Die Häuser und ihre technischen Einbauten sind überwiegend 40 Jahre alt und älter. Hier können kurzfristig Aufwendungen für Instandhaltung und Investitionen erforderlich werden, um die weitere Nutzung zu gewährleisten.

Die Anlage 4.6. beinhaltet die Darstellung des Finanzplanes nach HMIS gemäß § 19 Nr. 2 EigBGes. Hier wird zusätzlich der Ausgleich eines Verlustvortrags aus dem Jahr 2011 in Höhe von 282.368 € ausgewiesen. Dieser Betrag wird im Jahr 2017 liquiditätswirksam.

## Kultur123

Pos.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2017	Plan 2016	IST 2015
	<b>Erträge</b>			
1	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	4.579.260 €	3.898.810 €	3.700.088 €
2	Sonstige Betriebliche Erträge	312.400 €	339.100 €	283.693 €
	<b>Summe Erträge</b>	<b>4.891.660 €</b>	<b>4.237.910 €</b>	<b>3.983.781 €</b>
	<b>Aufwendungen</b>			
3	Veranstaltungsaufwand			
3a	Honorare und Gagen	1.196.540 €	926.140 €	1.051.707 €
3b	Veranstaltungskosten	671.125 €	699.090 €	581.339 €
3c	Zuschüsse	141.300 €	137.000 €	117.001 €
	Summe Veranstaltungsaufwand	2.008.965 €	1.762.230 €	1.750.047 €
4	Personalaufwand			
4a	Löhne und Gehälter	5.147.820 €	4.524.240 €	5.794.238 €
4b	Sozialabgaben/Altersvorsorge	1.323.520 €	1.288.710 €	- €
4c	Altersteilzeit/Pensionen	38.000 €	194.000 €	30.701 €
4d	Personalnebenkosten	16.800 €	8.700 €	118.968 €
	Summe Personalaufwand	6.526.140 €	6.015.650 €	5.943.907 €
5	Betriebliche Aufwendungen			
5a	Gebäude	1.019.860 €	935.040 €	747.717 €
5b	Geschäftsbetrieb	803.670 €	724.900 €	869.983 €
	Summe Betriebliche Aufwendungen	1.823.530 €	1.659.940 €	1.617.700 €
6	Abschreibungen			
6a	Gebäude	34.550 €	34.650 €	34.629 €
6b	Bewegliches Anlagevermögen	378.995 €	377.825 €	326.631 €
	Summe Abschreibungen	413.545 €	412.475 €	361.260 €
7	Zinsen			
7a	Zinsen	1.710 €	5.170 €	- 197 €
7b	Zinsen Pensionen	197.000 €	152.000 €	71.313 €
	Summe Zinsen	198.710 €	157.170 €	71.116 €
	<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>10.970.890 €</b>	<b>10.007.465 €</b>	<b>9.744.030 €</b>
8	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>- 6.079.230 €</b>	<b>- 5.769.555 €</b>	<b>- 5.760.249 €</b>

## Zentralbereich

Pos.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2017	Plan 2016	IST 2015
	<b>Erträge</b>			
1	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	- €	- €	16.331 €
2	Sonstige Betriebliche Erträge	35.000 €	24.000 €	3.447 €
	<b>Summe Erträge</b>	<b>35.000 €</b>	<b>24.000 €</b>	<b>19.778 €</b>
	<b>Aufwendungen</b>			
3	Veranstaltungsaufwand			
3a	Honorare und Gagen	- €	- €	15.335 €
3b	Veranstaltungskosten	21.800 €	11.700 €	4.841 €
3c	Zuschüsse	- €	- €	- €
	Summe Veranstaltungsaufwand	21.800 €	11.700 €	20.176 €
4	Personalaufwand			
4a	Löhne und Gehälter	563.160 €	508.610 €	697.925 €
4b	Sozialabgaben/Altersvorsorge	125.320 €	125.020 €	- €
4c	Altersteilzeit/Pensionen	6.000 €	77.000 €	280 €
4d	Personalnebenkosten	600 €	1.000 €	40.478 €
	Summe Personalaufwand	695.080 €	711.630 €	738.683 €
5	Betriebliche Aufwendungen			
5a	Gebäude	20.650 €	24.200 €	20.250 €
5b	Geschäftsbetrieb	246.500 €	265.000 €	225.028 €
	Summe Betriebliche Aufwendungen	267.150 €	289.200 €	245.278 €
6	Abschreibungen			
6a	Gebäude	- €	- €	- €
6b	Bewegliches Anlagevermögen	51.980 €	56.110 €	50.353 €
	Summe Abschreibungen	51.980 €	56.110 €	50.353 €
7	Zinsen			
7a	Zinsen	370 €	1.020 €	1.291 €
7b	Zinsen Pensionen	81.000 €	62.000 €	32.551 €
	Summe Zinsen	81.370 €	63.020 €	31.260 €
	<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>1.117.380 €</b>	<b>1.131.660 €</b>	<b>1.085.750 €</b>
8	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>- 1.082.380 €</b>	<b>- 1.107.660 €</b>	<b>- 1.065.972 €</b>

vhs

Pos.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2017	Plan 2016	IST 2015
	<b>Erträge</b>			
1	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	3.313.460 €	2.838.720 €	2.542.275 €
2	Sonstige Betriebliche Erträge	61.600 €	54.500 €	22.101 €
	<b>Summe Erträge</b>	<b>3.375.060 €</b>	<b>2.893.220 €</b>	<b>2.564.376 €</b>
	<b>Aufwendungen</b>			
3	Veranstaltungsaufwand			
3a	Honorare und Gagen	719.640 €	486.810 €	551.450 €
3b	Veranstaltungskosten	126.530 €	198.390 €	190.049 €
3c	Zuschüsse	- €	- €	- €
	Summe Veranstaltungsaufwand	846.170 €	685.200 €	741.499 €
4	Personalaufwand			
4a	Löhne und Gehälter	1.968.990 €	1.573.420 €	2.044.561 €
4b	Sozialabgaben/Altersvorsorge	543.030 €	472.970 €	- €
4c	Altersteilzeit/Pensionen	- €	4.000 €	8.887 €
4d	Personalnebenkosten	2.200 €	1.000 €	- €
	Summe Personalaufwand	2.514.220 €	2.051.390 €	2.053.448 €
5	Betriebliche Aufwendungen			
5a	Gebäude	472.860 €	357.970 €	290.888 €
5b	Geschäftsbetrieb	239.940 €	202.500 €	358.191 €
	Summe Betriebliche Aufwendungen	712.800 €	560.470 €	649.079 €
6	Abschreibungen			
6a	Gebäude	28.450 €	28.450 €	28.448 €
6b	Bewegliches Anlagevermögen	105.240 €	108.600 €	98.137 €
	Summe Abschreibungen	133.690 €	137.050 €	126.585 €
7	Zinsen			
7a	Zinsen	230 €	650 €	927 €
7b	Zinsen Pensionen	- €	- €	- €
	Summe Zinsen	230 €	650 €	927 €
	<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>4.207.110 €</b>	<b>3.434.760 €</b>	<b>3.571.538 €</b>
8	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>- 832.050 €</b>	<b>- 541.540 €</b>	<b>- 1.007.162 €</b>

## Kultur&amp;Theater

Pos.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2017	Plan 2016	IST 2015
	<b>Erträge</b>			
1	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	734.600 €	538.800 €	649.195 €
2	Sonstige Betriebliche Erträge	135.900 €	160.000 €	97.243 €
	<b>Summe Erträge</b>	<b>870.500 €</b>	<b>698.800 €</b>	<b>746.438 €</b>
	<b>Aufwendungen</b>			
3	Veranstaltungsaufwand			
3a	Honorare und Gagen	377.500 €	379.500 €	428.098 €
3b	Veranstaltungskosten	359.475 €	312.700 €	227.381 €
3c	Zuschüsse	101.800 €	103.200 €	79.366 €
	Summe Veranstaltungsaufwand	838.775 €	795.400 €	734.845 €
4	Personalaufwand			
4a	Löhne und Gehälter	1.164.290 €	1.017.800 €	1.287.015 €
4b	Sozialabgaben/Altersvorsorge	254.140 €	262.550 €	- €
4c	Altersteilzeit/Pensionen	33.500 €	113.500 €	17.015 €
4d	Personalnebenkosten	12.500 €	6.000 €	78.490 €
	Summe Personalaufwand	1.464.430 €	1.399.850 €	1.382.520 €
5	Betriebliche Aufwendungen			
5a	Gebäude	346.850 €	369.750 €	263.382 €
5b	Geschäftsbetrieb	227.300 €	215.900 €	208.866 €
	Summe Betriebliche Aufwendungen	574.150 €	585.650 €	472.248 €
6	Abschreibungen			
6a	Gebäude	6.100 €	6.200 €	6.181 €
6b	Bewegliches Anlagevermögen	173.325 €	162.515 €	136.501 €
	Summe Abschreibungen	179.425 €	168.715 €	142.682 €
7	Zinsen			
7a	Zinsen	660 €	2.080 €	84 €
7b	Zinsen Pensionen	116.000 €	90.000 €	38.762 €
	Summe Zinsen	116.660 €	92.080 €	38.846 €
	<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>3.173.440 €</b>	<b>3.041.695 €</b>	<b>2.771.141 €</b>
8	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>- 2.302.940 €</b>	<b>- 2.342.895 €</b>	<b>- 2.024.703 €</b>

## Musikschule

Pos.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2017	Plan 2016	IST 2015
	<b>Erträge</b>			
1	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	459.100 €	457.190 €	424.956 €
2	Sonstige Betriebliche Erträge	39.000 €	41.100 €	13.356 €
	<b>Summe Erträge</b>	<b>498.100 €</b>	<b>498.290 €</b>	<b>438.312 €</b>
	<b>Aufwendungen</b>			
3	Veranstaltungsaufwand			
3a	Honorare und Gagen	99.400 €	59.830 €	56.124 €
3b	Veranstaltungskosten	12.020 €	19.500 €	6.508 €
3c	Zuschüsse	- €	- €	- €
	Summe Veranstaltungsaufwand	111.420 €	79.330 €	62.632 €
4	Personalaufwand			
4a	Löhne und Gehälter	751.930 €	733.880 €	933.052 €
4b	Sozialabgaben/Altersvorsorge	207.290 €	220.600 €	- €
4c	Altersteilzeit/Pensionen	- €	500 €	2.149 €
4d	Personalnebenkosten	500 €	200 €	- €
	Summe Personalaufwand	959.720 €	955.180 €	935.201 €
5	Betriebliche Aufwendungen			
5a	Gebäude	20.100 €	26.200 €	19.592 €
5b	Geschäftsbetrieb	30.680 €	21.850 €	27.235 €
	Summe Betriebliche Aufwendungen	50.780 €	48.050 €	46.827 €
6	Abschreibungen			
6a	Gebäude	- €	- €	- €
6b	Bewegliches Anlagevermögen	13.360 €	12.870 €	12.636 €
	Summe Abschreibungen	13.360 €	12.870 €	12.636 €
7	Zinsen			
7a	Zinsen	130 €	480 €	83 €
7b	Zinsen Pensionen	- €	- €	- €
	Summe Zinsen	130 €	480 €	83 €
	<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>1.135.410 €</b>	<b>1.095.910 €</b>	<b>1.057.379 €</b>
8	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>- 637.310 €</b>	<b>- 597.620 €</b>	<b>- 619.067 €</b>



## Stadtbücherei

Pos.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2017	Plan 2016	IST 2015
	<b>Erträge</b>			
1	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	72.100 €	64.100 €	67.331 €
2	Sonstige Betriebliche Erträge	40.900 €	59.500 €	147.546 €
	<b>Summe Erträge</b>	<b>113.000 €</b>	<b>123.600 €</b>	<b>214.877 €</b>
	<b>Aufwendungen</b>			
3	Veranstaltungsaufwand			
3a	Honorare und Gagen	- €	- €	700 €
3b	Veranstaltungskosten	151.300 €	156.800 €	152.560 €
3c	Zuschüsse	39.500 €	33.800 €	37.635 €
	Summe Veranstaltungsaufwand	190.800 €	190.600 €	190.895 €
4	Personalaufwand			
4a	Löhne und Gehälter	699.450 €	690.530 €	831.685 €
4b	Sozialabgaben/Altersvorsorge	193.740 €	207.570 €	- €
4c	Altersteilzeit/Pensionen	- 1.500 €	- 1.000 €	2.370 €
4d	Personalnebenkosten	1.000 €	500 €	- €
	Summe Personalaufwand	892.690 €	897.600 €	834.055 €
5	Betriebliche Aufwendungen			
5a	Gebäude	159.400 €	156.920 €	153.605 €
5b	Geschäftsbetrieb	59.250 €	19.650 €	50.663 €
	Summe Betriebliche Aufwendungen	218.650 €	176.570 €	204.268 €
6	Abschreibungen			
6a	Gebäude	- €	- €	- €
6b	Bewegliches Anlagevermögen	35.090 €	37.730 €	29.004 €
	Summe Abschreibungen	35.090 €	37.730 €	29.004 €
7	Zinsen			
7a	Zinsen	320 €	940 €	- €
7b	Zinsen Pensionen	- €	- €	- €
	Summe Zinsen	320 €	940 €	- €
	<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>1.337.550 €</b>	<b>1.303.440 €</b>	<b>1.258.222 €</b>
8	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>- 1.224.550 €</b>	<b>- 1.179.840 €</b>	<b>- 1.043.345 €</b>

## Kultur123

Lfd. Nr.	Investitionen und Anlagevermögen	2017
1	vhs	€ 128.000,00
2	Kultur - Theater	€ 190.000,00
3	Musikschule	€ 14.000,00
4	Stadtbücherei	€ 14.500,00
5	Zentralbereich	€ 111.500,00
6		
7		
<b>Summe</b>		<b>€ 458.000,00</b>
	<b>Deckungsmittel</b>	
8	Kredite von Dritten	€ 458.000,00
9	Andere	€ -
<b>Summe</b>		<b>€ 458.000,00</b>

## Zentrale Dienste

Lfd. Nr.	Investitionen und Anlagevermögen	2017
1	Ausstattung Geschäftsstelle	€ 111.500,00
2		
3		
4		
5		
6		
7		
<b>Summe</b>		<b>€ 111.500,00</b>
	<b>Deckungsmittel</b>	
8	Kredite von Dritten	€ 111.500,00
9	Andere	€ -
<b>Summe</b>		<b>€ 111.500,00</b>

vhs

Lfd. Nr.	Investitionen und Anlagevermögen	2017	
1	Lehrbetrieb allgemein	€	38.000,00
2	BZ Landrat-Harth-Heim	€	13.000,00
3	BZ Opel-Altwerk	€	25.000,00
4	BZ Kürbisstraße 42	€	42.000,00
5	BZ Albrecht-Dürer-Schule	€	8.000,00
6	SelbstlernzentrumWalter-Flex-Str.	€	2.000,00
<b>Summe</b>		<b>€</b>	<b>128.000,00</b>
	<b>Deckungsmittel</b>		
8	Kredite von Dritten	€	128.000,00
9	Andere	€	-
<b>Summe</b>		<b>€</b>	<b>128.000,00</b>

**Kultur & Theater**

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Investitionen und Anlagevermögen</b>	<b>2017</b>
1	Kultur und Technik	€ 80.000,00
2	Theater und Technik	€ 100.000,00
3	Kunst	€ 10.000,00
4		
5		
6		
7		
<b>Summe</b>		<b>€ 190.000,00</b>
	<b>Deckungsmittel</b>	
8	Kredite von Dritten	€ 190.000,00
9	Andere	€ -
<b>Summe</b>		<b>€ 190.000,00</b>

**Musikschule**

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Investitionen und Anlagevermögen</b>	<b>2017</b>
1	Instrumente	€ 14.000,00
2		
3		
4		
5		
6		
7		
<b>Summe</b>		<b>€ 14.000,00</b>
	<b>Deckungsmittel</b>	
8	Kredite von Dritten	€ 14.000,00
9	Andere	€ -
<b>Summe</b>		<b>€ 14.000,00</b>

## Stadtbücherei

Lfd. Nr.	Investitionen und Anlagevermögen	2017	
1	Ausstattung	€	14.500,00
2			
3			
4			
5			
6			
7			
<b>Summe</b>		<b>€</b>	<b>14.500,00</b>
	<b>Deckungsmittel</b>		
8	Kredite von Dritten	€	14.500,00
9	Andere	€	-
<b>Summe</b>		<b>€</b>	<b>14.500,00</b>

**Vermögensplan**  
- nach Darstellung HMIS -

	<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>	<b>2017</b>
Nr.	Bezeichnung	Euro
1	Zuführung zum Stammkapital	€ -
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	€ -
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	€ -
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	€ -
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge	€ -
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	€ -
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen	€ -
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	€ -
9	Kredite	€ -
	a) von der Gemeinde	€ -
	b) von Dritten	€ 458.000,00
	<b>Deckungsmittel gesamt</b>	<b>€ 458.000,00</b>

	<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>	<b>2017</b>
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	
	vhs	€ 128.000,00
	Kultur/Theater	€ 190.000,00
	Musikschule	€ 14.000,00
	Stadtbücherei	€ 14.500,00
	Geschäftsstelle	€ 111.500,00
2	Finanzanlagen	€ -
3	Tilgung von Krediten	€ -
4	Rückzahlung von Stammkapital	€ -
	<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>€ 458.000,00</b>



## 2017 Version A

	Zentraler Service	vhs	Kultur & Theater	Musikschule	Stadtbücherei
<b>Beamte</b>					
A 15	1				
A 13 hd			1		
A 12			1		
<b>Angestellte</b>					
15 Ü TVöD	1				
S15		3			
14		1			
13		2	1	1	1
S12		2			
11		1			1
S11b		0,5			
10	2		1		1
9	1	1	3	13,5	2,5
8	2	1	3	1	1,5
6	1	1	4		3,5
5		2			6
3					0
2			1		
<b>Auszubildende</b>		1	3		1
<b>Praktikanten</b>		1			
<b>Gesamt</b>	8	16,5	18	15,5	17,5
					<b>75,5</b>

## 2016

	Zentraler Service	vhs	Kultur & Theater	Musikschule	Stadtbücherei
<b>Beamte</b>					
A 15	1				
A 13 hd			1		
A 12			1		
<b>Angestellte</b>					
15 Ü TVöD	1				
13		3	1	1	1
11					1
10	2		1		1
9	1	1	3	14	2,5
8	1	1	3	1	1,5
6	2		4		3,5
5					5
3					1
2			1		
S 15		1			
<b>Auszubildende</b>			3		1
<b>Praktikanten</b>		1			
<b>Gesamt</b>	8	7	18	16	17,5
					<b>66,5</b>

nachrichtlich: Geringfügig und befristet Beschäftigte	Zentraler Service	vhs	Kultur & Theater	Musikschule	Stadtbücherei
5	0,5	2			
8	1,0	3			
9		1	1	2	
10		1			
S 12		23			
<b>gering.Beschäft.</b>	2,0	6	67	1	8
<b>Gesamt</b>	3,5	36	68	3	8
					<b>118,5</b>

Kultur123

194

nachrichtlich: Geringfügig und befristet Beschäftigte	Zentraler Service	vhs	Kultur & Theater	Musikschule	Stadtbücherei
13 TVöD		1			
8	1	2			
6		0,5			
5	0,5	3,5			
S 15		4			
S 12/10/8		24,5			
<b>gering.Beschäft.</b>	6	6	62	1	5
<b>Gesamt</b>	7,5	41,5	62	1	5
					<b>117</b>

Kultur123

183,5

## 2017 Version B

	Zentraler Service	vhs	Kultur & Theater	Musikschule	Stadtbücherei
<b>Beamte</b>					
A 15	1				
A 13 hd			1		
A 12			1		
<b>Angestellte</b>					
15 U TVöD	1				
14		1			
13		2	1	1	1
11		1			1
10	2		1		1
9	1	1	3	13,5	2,5
8	2	1	3	1	1,5
6	1		4		3,5
5					6
3					0
2			1		
<b>Auszubildende</b>		1	3		1
<b>Praktikanten</b>		1			
<b>Gesamt</b>	8	8	18	15,5	17,5
					<b>67</b>

nachrichtlich: Geringfügig und befristet Beschäftigte	Zentraler Service	vhs	Kultur & Theater	Musikschule	Stadtbücherei
5	0,5	4			
6		1			
8	1,0	3			
9		1	1	2	
10		1			
S11b		0,5			
S 12		25			
S 15		3			
<b>gering.Beschäft.</b>	2,0	6	67	1	8
<b>Gesamt</b>	3,5	44,5	68	3	8
					<b>127</b>
					<b>194</b>

Kultur123

194

## 2016

	Zentraler Service	vhs	Kultur & Theater	Musikschule	Stadtbücherei
<b>Beamte</b>					
A 15	1				
A 13 hd			1		
A 12			1		
<b>Angestellte</b>					
15 U TVöD	1				
13		3	1	1	1
11					1
10	2		1		1
9	1	1	3	14	2,5
8	1	1	3	1	1,5
6	2		4		3,5
5					5
3					1
2			1		
S 15		1			
<b>Auszubildende</b>			3		1
<b>Praktikanten</b>		1			
<b>Gesamt</b>	8	7	18	16	17,5
					<b>66,5</b>

nachrichtlich: Geringfügig und befristet Beschäftigte	Zentraler Service	vhs	Kultur & Theater	Musikschule	Stadtbücherei
13 TVöD		1			
8	1	2			
6		0,5			
5	0,5	3,5			
S 15		4			
S 12/10/8		24,5			
<b>gering.Beschäft.</b>	6	6	62	1	5
<b>Gesamt</b>	7,5	41,5	62	1	5
					<b>117</b>
					<b>183,5</b>

Kultur123

183,5

## Anlage 4.

## Finanzplan 2017

## Kultur123

Pos.	Jahre	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Vermögensübersicht</b>						
1	Sachanlagen	458.000 €	462.500 €	467.000 €	471.500 €	476.100 €	480.800 €
	<b>Investition Anlagevermögen</b>	<b>458.000 €</b>	<b>462.500 €</b>	<b>467.000 €</b>	<b>471.500 €</b>	<b>476.100 €</b>	<b>480.800 €</b>
	<b>Erfolgsübersicht</b>						
1	Erträge	4.891.660 €	4.779.070 €	4.814.471 €	4.890.164 €	4.926.352 €	4.962.838 €
2	Aufwendungen	10.970.890 €	11.485.758 €	11.338.003 €	11.521.563 €	11.633.447 €	11.866.116 €
	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-6.079.230 €</b>	<b>-6.706.688 €</b>	<b>-6.523.532 €</b>	<b>-6.631.399 €</b>	<b>-6.707.095 €</b>	<b>-6.903.278 €</b>

## Kultur123

Pos.	Maßnahme (Wertveränderungen)		2017	2018	2019	2020	2021	2022
	Konsolidierung Musikschule							
	Anpassung Entgelte	Erträge	40.000 €	0 €	0 €	40.000 €	0 €	0 €
	Strukturänderung Beschäftigte	Aufwendungen	0 €	-12.100 €	-34.000 €	-10.200 €	-120.000 €	0 €
	Konsolidierung KT							
	Anpassung Ticketpreise	Erträge	0 €	30.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Konsolidierung vhs							
	Bildungszentrum OAW	Erträge	10.280 €	13.951 €	11.506 €	11.621 €	11.737 €	11.854 €
			0 €	337.000 €	-337.000 €			
	<b>Auswirkung Konsolidierung</b>							
1	Erträge		50.280 €	43.951 €	11.506 €	51.621 €	11.737 €	11.854 €
2	Aufwendungen		- €	- 12.100 €	- 34.000 €	- 10.200 €	- 120.000 €	- €
	<b>Summe</b>		<b>50.280 €</b>		<b>45.506 €</b>	<b>61.821 €</b>	<b>131.737 €</b>	<b>11.854 €</b>

## Anlage 4.b

## Wertveränderungen 2017-2022

## Kultur123

Pos.	Maßnahme (Wertveränderungen)		2017	2018	2019	2020	2021	2022
	Zentralbereich							
	Veränderungen Zuführung Pensionsrückst.	Aufwendungen	-26.000 €	33.000 €	4.000 €	-14.000 €	0 €	0 €
	Auswirkung Hessentag	Erträge	11.000 €	-11.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Auswirkung Hessentag	Aufwendungen	29.000 €	-29.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	vhs							
	Veränd. Miete Bildungszentrum OAW	Aufwendungen	0 €	62.550 €	-43.470 €	0 €	1.453 €	0 €
	Sanierung Heizung BZ Kürbisstr in 2017	Aufwendungen	35.000 €	-30.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Kultur&Theater							
	Veränderungen Zuführung Pensionsrückst.	Aufwendungen	-38.000 €	16.000 €	33.000 €	-19.000 €	0 €	0 €
	Sanierung Teppichboden und Wand Foyer	Aufwendungen	0 €	337.000 €	-337.000 €	0 €	0 €	0 €
	Auswirkung Hessentag	Erträge	170.000 €	-170.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Auswirkung Hessentag	Aufwendungen	152.000 €	-152.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Wegfall KIS 2017	Aufwendungen	-70.000 €	70.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	<b>Summe Erträge</b>		<b>181.000 €</b>	<b>-181.000 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
	<b>Summe Aufwendungen</b>		<b>82.000 €</b>	<b>307.550 €</b>	<b>-343.470 €</b>	<b>-33.000 €</b>	<b>1.453 €</b>	<b>0 €</b>

## Zentrale Dienste

Pos.	Jahre	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Vermögensübersicht</b>						
1	Sachanlagen	111.500 €	112.600 €	113.700 €	114.800 €	115.900 €	117.100 €
	<b>Investition Anlagevermögen</b>	<b>111.500 €</b>	<b>112.600 €</b>	<b>113.700 €</b>	<b>114.800 €</b>	<b>115.900 €</b>	<b>117.100 €</b>
	<b>Erfolgsübersicht</b>						
1	Erträge	35.000 €	24.175 €	24.296 €	24.417 €	24.539 €	24.662 €
2	Aufwendungen	1.117.380 €	1.143.728 €	1.170.603 €	1.180.015 €	1.203.615 €	1.227.687 €
	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1.082.380 €</b>	<b>-1.119.553 €</b>	<b>-1.146.307 €</b>	<b>-1.155.598 €</b>	<b>-1.179.076 €</b>	<b>-1.203.025 €</b>

vhs

Pos.	Jahre	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Vermögensübersicht</b>						
1	Sachanlagen	128.000 €	129.300 €	130.600 €	131.900 €	133.200 €	134.500 €
	<b>Investition Anlagevermögen</b>	<b>128.000 €</b>	<b>129.300 €</b>	<b>130.600 €</b>	<b>131.900 €</b>	<b>133.200 €</b>	<b>134.500 €</b>
	<b>Erfolgsübersicht</b>						
1	Erträge	3.375.060 €	3.405.886 €	3.434.421 €	3.463.214 €	3.492.267 €	3.521.582 €
2	Aufwendungen	4.207.110 €	4.323.802 €	4.366.808 €	4.454.144 €	4.544.680 €	4.635.574 €
	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-832.050 €</b>	<b>-917.916 €</b>	<b>-932.387 €</b>	<b>-990.930 €</b>	<b>-1.052.413 €</b>	<b>-1.113.992 €</b>

## Kultur &amp; Theater

Pos.	Jahre	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Vermögensübersicht</b>						
1	Sachanlagen	190.000 €	191.900 €	193.800 €	195.700 €	197.700 €	199.700 €
	<b>Investition Anlagevermögen</b>	<b>190.000 €</b>	<b>191.900 €</b>	<b>193.800 €</b>	<b>195.700 €</b>	<b>197.700 €</b>	<b>199.700 €</b>
	<b>Erfolgsübersicht</b>						
1	Erträge	870.500 €	734.853 €	738.527 €	742.220 €	745.931 €	749.661 €
2	Aufwendungen	3.173.440 €	3.507.909 €	3.274.067 €	3.320.548 €	3.386.959 €	3.454.698 €
	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-2.302.940 €</b>	<b>-2.773.056 €</b>	<b>-2.535.540 €</b>	<b>-2.578.328 €</b>	<b>-2.641.028 €</b>	<b>-2.705.037 €</b>



## Musikschule

Pos.	Jahre	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Vermögensübersicht</b>						
1	Sachanlagen	14.000 €	14.100 €	14.200 €	14.300 €	14.400 €	14.500 €
	<b>Investition Anlagevermögen</b>	<b>14.000 €</b>	<b>14.100 €</b>	<b>14.200 €</b>	<b>14.300 €</b>	<b>14.400 €</b>	<b>14.500 €</b>
	<b>Erfolgsübersicht</b>						
1	Erträge	498.100 €	500.591 €	503.094 €	545.609 €	548.337 €	551.079 €
2	Aufwendungen	1.135.410 €	1.146.018 €	1.134.938 €	1.147.437 €	1.050.386 €	1.071.394 €
	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-637.310 €</b>	<b>-645.427 €</b>	<b>-631.844 €</b>	<b>-601.828 €</b>	<b>-502.049 €</b>	<b>-520.315 €</b>

## Stadtbücherei

Pos.	Jahre	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Vermögensübersicht</b>						
1	Sachanlagen	14.500 €	14.600 €	14.700 €	14.800 €	14.900 €	15.000 €
	<b>Investition Anlagevermögen</b>	<b>14.500 €</b>	<b>14.600 €</b>	<b>14.700 €</b>	<b>14.800 €</b>	<b>14.900 €</b>	<b>15.000 €</b>
	<b>Erfolgsübersicht</b>						
1	Erträge	113.000 €	113.565 €	114.133 €	114.704 €	115.278 €	115.854 €
2	Aufwendungen	1.337.550 €	1.364.301 €	1.391.587 €	1.419.419 €	1.447.807 €	1.476.763 €
	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1.224.550 €</b>	<b>-1.250.736 €</b>	<b>-1.277.454 €</b>	<b>-1.304.715 €</b>	<b>-1.332.529 €</b>	<b>-1.360.909 €</b>

## Anlage 4.6.

**Finanzplan 2016**  
- nach Darstellung HMIS -

Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§19 Nr.1 EigBGes)							
Nr.	Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<u>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</u>						
1	Zuführung zum Stammkapital						
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entn.						
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abz. Entn.						
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abz. Entn.						
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge						
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse						
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entn.						
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
	Kredite						
	a) von der Gemeinde						
9	b) von Dritten	458.000,00 €	462.500,00 €	467.000,00 €	471.500,00 €	476.100,00 €	480.800,00 €
	Deckungsmittel gesamt	458.000,00 €	462.500,00 €	467.000,00 €	471.500,00 €	476.100,00 €	480.800,00 €
	<u>Ausgaben (Mittelverwendung)</u>						
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte						
	Zentral	111.500,00 €	112.600,00 €	113.700,00 €	114.800,00 €	115.900,00 €	117.100,00 €
	vhs	128.000,00 €	129.300,00 €	130.600,00 €	131.900,00 €	133.200,00 €	134.500,00 €
	Kultur/Theater	190.000,00 €	191.900,00 €	193.800,00 €	195.700,00 €	197.700,00 €	199.700,00 €
	Musikschule	14.000,00 €	14.100,00 €	14.200,00 €	14.300,00 €	14.400,00 €	14.500,00 €
	Stadtbücherei	14.500,00 €	14.600,00 €	14.700,00 €	14.800,00 €	14.900,00 €	15.000,00 €
2	Finanzanlagen						
3	Tilgung von Krediten						
4	Rückzahlung von Stammkapital						
	Ausgaben insgesamt	458.000,00 €	462.500,00 €	467.000,00 €	471.500,00 €	476.100,00 €	480.800,00 €

## Anlage 4.6.

**Finanzplan 2016**  
- nach Darstellung HMIS -

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§19 Nr.2 EigBGes)							
Nr.	Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<u>Einnahmen</u>						
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich	6.079.230,00 €	6.706.688,00 €	6.523.532,00 €	6.631.399,00 €	6.707.095,00 €	6.903.278,00 €
3	Zuweisungen zum Verlustausgleich Vorjahre	282.368,00 €	- €	- €	- €	- €	- €
4	Auflösung Rückstellungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
5	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
6	Darlehen der Gemeinde	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	<b>Gesamt</b>	<b>6.361.598,00 €</b>	<b>6.706.688,00 €</b>	<b>6.523.532,00 €</b>	<b>6.631.399,00 €</b>	<b>6.707.095,00 €</b>	<b>6.903.278,00 €</b>
	<u>Ausgaben</u>						
1	Gewinnabführungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2	Konzessionsabgaben	- €	- €	- €	- €	- €	- €
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	- €	- €	- €	- €	- €	- €
4	Eigenkapitalrückzahlung	- €	- €	- €	- €	- €	- €
5	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	<b>Gesamt</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>